

## PRESSEMITTEILUNG

### **Entwicklungsgesellschaft Mönchengladbach (EWMG) übernimmt Mehrheit am Flughafen Mönchengladbach**

- Aktive Flächenentwicklung zur Ansiedlung neuer Unternehmen geplant
- Ausbau des Flugbetriebes für die Allgemeine Luftfahrt vorgesehen
- EWMG agiert als kommunaler Asset Manager und Projektentwickler

#### **Mönchengladbach, 7. August 2018**

Die Entwicklungsgesellschaft Mönchengladbach (EWMG) hat zum 1. August 2018 die Mehrheit an der Flughafen Mönchengladbach GmbH übernommen. Für den symbolischen Preis von 1 Euro kaufte sie die Anteile von der Flughafen Düsseldorf GmbH, die seit 1996 Mehrheitsgesellschafter des Mönchengladbacher Flughafens war. Die EWMG hält nun 54,75 Prozent der Gesellschaftsanteile, der Mönchengladbacher Energieversorger NEW Mobil und Aktiv 25,24 Prozent, der Flughafen Düsseldorf 20 Prozent und die Stadt Willich 0,01 Prozent.

„Jetzt ist der Flughafen wieder fest in Mönchengladbacher Hand. Er ist die ideale Plattform zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Mönchengladbach. Wir werden das wirtschaftliche Potenzial des Flughafens aktiv nutzen. Dazu werden wir Flächen im Flughafenbereich und im Flughafenumfeld identifizieren, die sich für den Neubau von Büro- und Gewerbeimmobilien eignen. Gleichzeitig werden wir die jetzt schon hohe Bedeutung des Flughafens für die Allgemeine Luftfahrt weiter ausbauen und MGL zum Gateway für die Allgemeine Luftfahrt und General Aviation in NRW weiterentwickeln“, sagt Dr. Ulrich Schückhaus, Vorsitzender der Geschäftsführung der EWMG.

Bereits im Jahr 2015 hat die EWMG nach nur einem Jahr Bauzeit mit dem Hugo Junkers Hangar am Flughafen Mönchengladbach Akzente gesetzt und einen gefragten Konferenz- und Kongressstandort in Eigenregie entwickelt. „Wir verstehen uns als kommunaler Quartiers- und Immobilienentwickler, aktiver Asset Manager und agieren selbst als Investor, der mit seinen Aktivitäten den Wirtschaftsstandort Mönchengladbach im engen Austausch mit lokalen Unternehmen stärkt. So haben wir beispielsweise den Karstadt in Rheydt vor einigen Jahren erworben, renoviert und neu vermietet. Damit haben wir ihn vor der Schließung bewahrt und eine attraktive Einkaufsmöglichkeit sowie Arbeitsplätze gesichert“, so Schückhaus weiter.

Der Flughafen Mönchengladbach ist mit 42.000 Flugbewegungen nach Frankfurt-Egelsbach der zweitgrößte "General Aviation" Flughafen in Deutschland. Aktuell sind am Flughafen 27 Unternehmen angesiedelt, die rund 580 Mitarbeiter beschäftigen. „Mit der Entwicklung von Flächen und Immobilien werden wir diese Zahlen mittelfristig deutlich erhöhen und neue Arbeitsplätze schaffen. Die direkte Anbindung an das deutsche Autobahnnetz sowohl in Nord-Süd- als auch in West-Ost-Richtung zeigt die Attraktivität des Flughafenumfeldes als attraktiven Unternehmensstandort am Niederrhein“, erläutert Schückhaus die Vorteile der Erreichbarkeit des Flughafens.

#### **Kontakt EWMG**

Christina Schnoklake

Telefon: +49 (0) 2161 4664 203

Mobil: +49 (0) 163 5885 203

E-Mail: [c.schnoklake@ewmg.de](mailto:c.schnoklake@ewmg.de)

#### **Pressekontakt**

RUECKERCONSULT GmbH

Thomas Rücker

Telefon: +49 (0) 30 2844 987 3

Mobil: +49 (0) 151 276 076 48

E-Mail: [moenchengladbach@rueckerconsult.de](mailto:moenchengladbach@rueckerconsult.de)

#### **Über die EWMG**

Die EWMG unterstützt Mönchengladbach in ihrer Entwicklung, revitalisiert ungenutzte Flächen und macht sie attraktiv für Investoren. Ein Paradebeispiel ist der Nordpark. Das 160 Hektar große Areal hat die EWMG für Leben und Arbeiten, für Freizeit und Sport nutzbar gemacht. Mit Borussia-Park, Hockeyarena, den vorbildlich sanierten Gründerzeitbauten der ehemaligen Erziehungsanstalt und vielen namhaften Unternehmen ist der Nordpark eines der wichtigsten Aushängeschilder Mönchengladbachs.